

STAATSARCHIV
DES KANTONS ZÜRICH
PREDIGERPLATZ 33
TELEFON 26.50
POSTKASSE 111 1904

14. April 1942.

Zürich, den 31. März 1942.

246/42 ST/H

Herrn

Dr. E. Stengel
Professor Dr. Largiadèr

Zürich / Schweiz

Predigerplatz 33

Sehr verehrter Herr Kollege!

Ich danke Ihnen bestens für Ihr Schreiben vom 31. März d.J. Eine persönliche Reise Dr. Schieffers kommt zur Zeit nicht in Betracht, da Dr. Schieffer, dessen Einberufung möglich erscheint, eine Auslandsreise kaum antreten kann, abgesehen von den Schwierigkeiten, die einer solchen überhaupt entgegenstehen.

Wegen der Photokosten darf ich mir eine Rückfrage erlauben. Wir wünschen überhaupt nur gewöhnliche Schwarz-Weiß-Photokopien auf Papier. Auch für die Einzelurkunden würden solche ausreichen, und meines Wissens verfügen Sie dort über eine auch für Großaufnahmen geeignete Einrichtung. Für das Werk von Rivaz würden vollends Klein(Leica)-Filme ausreichen, und wir benötigen auch nicht eine Photokopierung dieses ganzen Werkes (das chronologisch geordnet sein soll), sondern nur aus dem Zeitabschnitt 850-1050. Für derartige Aufnahmen dürfte wohl ein weit geringerer Betrag in Frage kommen, als die angegebene Summe von 900 Schweizer Franken, die vermutlich auf lauter Plattenaufnahmen gestellt ist. Ich wäre Ihnen verbunden für eine Aufklärung, ob meine Annahme richtig und mit welchen tatsächlichen Kosten im genannten Falle zu rechnen ist. Sollte die angegebene Summe von 900 Franken nur als Garantiesumme so hoch bemessen sein, so würden wir sie, vorausgesetzt, daß die Überführung uns bewilligt wird, überweisen können.

Mit kollegialer Begrüßung

Ihr ergebener

Vorbehalt: Die hier gegebenen Preise verstehen sich per 1. April 1942. Zufällige Preisveränderungen müssen vorbehalten bleiben, sofern die Photokopien nicht sofort erstellt werden können.